

## Der Brief an die Kolosser

1/1	Paulus,  und Timotheus,	Apostel Christi Jesu  der Bruder,	durch Gottes Willen,			
1/2	den heiligen und treuen Brüdern in Christus,  Gnade euch und Friede von Gott,  [und dem Herrn Jesus Christus]!	die in Kolossä sind:  unserem Vater,				
1/3	Wir danken dem Gott [und] Vater unseres Herrn Jesus Christus allezeit,	indem wir für euch beten,				
1/4		nachdem wir gehört haben <ul style="list-style-type: none"> <li>• von eurem Glauben an Christus</li> <li>• und der Liebe, die ihr zu allen Heiligen habt,</li> </ul>				
1/5	wegen der Hoffnung, <ul style="list-style-type: none"> <li>• die für euch aufgehoben ist in den Himmeln,</li> <li>• von der ihr zuvor gehört habt in dem Wort der Wahrheit des Evangeliums,</li> </ul>					
1/6		das zu euch gekommen ist,				

		<p>von dem Tag an, da ihr</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• es gehört und</li> <li>• die Gnade Gottes in Wahrheit erkannt habt;</li> </ul>	<p>wie es auch in der ganzen Welt Frucht bringend und wachsend ist,</p>	<p>wie auch unter euch,</p>		
1/7	<p>so wie ihr gelernt habt von Epaphras,</p>	<p>unserem geliebten Mitknecht,</p>	<p>der ein treuer Diener des Christus für euch ist,</p>			
1/8	<p>der uns auch eure Liebe im Geist kundgetan hat.</p>					
1/9	<p>Deshalb hören auch wir nicht auf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• für euch zu beten</li> <li>• und zu bitten, damit ihr erfüllt sein mögt mit der Erkenntnis seines Willens</li> </ul>	<p>von dem Tag an, da wir es gehört haben,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in aller Weisheit</li> <li>• und geistlicher Einsicht,</li> </ul>				
1/10	<p>um würdig des Herrn zu wandeln zu allem Wohlgefallen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in jedem guten Werk Frucht bringend</li> </ul>					

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• und wachsend</li> </ul>	durch die Erkenntnis Gottes,				
1/11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gekräftigt mit aller Kraft</li> <li>• zu allem Ausharren</li> <li>• und aller Langmut mit Freuden;</li> </ul>	nach der Macht seiner Herrlichkeit,				
1/12	danksagend dem Vater, <ul style="list-style-type: none"> <li>• der uns fähig gemacht hat zu dem Anteil am Erbe der Heiligen in dem Licht,</li> </ul>					
1/13	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der uns errettet hat aus der Gewalt der Finsternis</li> <li>• und versetzt hat in das Reich des Sohnes seiner Liebe,</li> </ul>					
1/14		<ul style="list-style-type: none"> <li>• in dem wir die Erlösung haben,</li> </ul>	die Vergebung der Sünden;			
1/15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der das Bild des unsichtbaren Gottes ist,</li> <li>• der Erstgeborene aller Schöpfung.</li> </ul>	•				
1/16	Denn durch ihn sind alle Dinge geschaffen worden,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die in den Himmeln</li> <li>• und die auf der Erde,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die sichtbaren</li> </ul>			

	<p>Alle Dinge sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durch ihn</li> <li>• und für ihn geschaffen.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• und die unsichtbaren,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• es seien Throne</li> <li>• oder Herrschaften</li> <li>• oder Fürstentümer</li> <li>• oder Gewalten:</li> </ul>		
1/17	<p>Und <i>er</i> ist</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vor allen,</li> </ul>	<p>und alle Dinge bestehen durch ihn.</p>				
1/18	<p>Und <i>er</i> ist</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Haupt des Leibes,</li> <li>• der der Anfang ist,</li> <li>• der Erstgeborene aus den Toten,</li> </ul>	<p>der Versammlung,</p> <p>damit <i>er</i> in allem den Vorrang habe.</p>				
1/19	<p>Denn es war das Wohlgefallen der ganzen Fülle,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in ihm zu wohnen</li> </ul>					
1/20	<ul style="list-style-type: none"> <li>• und durch ihn alle Dinge mit sich zu versöhnen</li> </ul> <p>durch ihn,</p>	<p>– indem er Frieden gemacht hat durch das Blut seines Kreuzes –,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• es seien die Dinge auf der Erde</li> <li>• oder die Dinge in den Himmeln.</li> </ul>				

1/21	Und euch,	<p>die ihr einst</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entfremdet</li> <li>• und Feinde wart</li> </ul>	nach der Gesinnung in den bösen Werken,			
1/22	<p>hat er aber nun versöhnt</p> <p>um euch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• heilig</li> <li>• und untadelig</li> <li>• und unsträflich vor sich hinzustellen,</li> </ul>	in dem Leib seines Fleisches durch den Tod,				
1/23		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sofern ihr in dem Glauben gegründet</li> <li>• und fest bleibt</li> <li>• und nicht abbewegt werdet von der Hoffnung des Evangeliums,</li> </ul> <p>dessen Diener ich, Paulus, geworden bin.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das ihr gehört habt,</li> <li>• das gepredigt worden ist in der ganzen Schöpfung,</li> </ul>	die unter dem Himmel ist,		
1/24		Jetzt freue ich mich in den Leiden für euch	und ergänze in meinem Fleisch das, was noch fehlt an den Drangsalen des Christus für seinen Leib,			

				das ist die Versammlung, deren Diener <i>ich</i> geworden bin	nach der Verwaltung Gottes,	die mir in Bezug auf euch gegeben ist,
1/25			um das Wort Gottes zu vollenden:			
1/26			das Geheimnis, das  jetzt aber seinen Heiligen offenbart worden ist,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• von den Zeitaltern</li> <li>• und von den Geschlechtern her verborgen war,</li> </ul>		
1/27			das ist: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Christus in euch,</li> <li>• die Hoffnung der Herrlichkeit;</li> </ul>	denen Gott kundtun wollte, <ul style="list-style-type: none"> <li>• welches der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses ist unter den Nationen,</li> </ul>		
1/28			den wir verkündigen, <ul style="list-style-type: none"> <li>• indem wir jeden Menschen ermahnen</li> <li>• und jeden Menschen lehren in aller Weisheit,</li> </ul>			

			damit wir jeden Menschen vollkommen in Christus darstellen;			
2/29				<ul style="list-style-type: none"> <li>• wozu ich mich auch bemühe,</li> <li>• indem ich kämpfend ringe</li> </ul>	gemäß seiner Wirksamkeit,	die in mir wirkt in Kraft.
2/1		<p>Denn ich will, dass ihr wisst, welch großen Kampf ich habe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• um euch</li> <li>• und die in Laodizea</li> <li>• und so viele mein Angesicht im Fleisch nicht gesehen haben,</li> </ul>				
2/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• damit ihre Herzen getröstet werden,</li> </ul>	<p>vereinigt in Liebe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• und zu allem Reichtum der vollen Gewissheit des Verständnisses,</li> <li>• zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes,</li> </ul>			
2/3				<p>in dem verborgen sind alle Schätze</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Weisheit</li> <li>• und [der] Erkenntnis.</li> </ul>		
2/4		Dies sage ich [aber], damit niemand euch verführe durch überredende Worte.				

2/5		.	Denn wenn ich auch dem Fleisch nach abwesend bin, so bin ich doch im Geist bei euch,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mich freuend</li> <li>• und sehend <ul style="list-style-type: none"> <li>○ eure Ord- nung</li> <li>○ und die Fes- tigkeit eures Glaubens an Christus</li> </ul> </li> </ul>		
2/6	Wie ihr nun den Christus Jesus,  empfangen habt, so wandelt in ihm,	den Herrn,				
2/7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gewurzelt und auf- baut in ihm</li> <li>• und befestigt in dem Glauben,</li> <li>• überströmend [darin] mit Danksagung.</li> </ul>	so wie ihr gelehrt worden seid,				
2/8	Gebt Acht, dass nicht je- mand da sei, der <i>euch</i> als Beute wegführt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• durch die Philosophie</li> <li>• und durch eitlen Be- trug,</li> </ul>				

		und nicht nach Christus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nach der Überlieferung der Menschen,</li> <li>• nach den Elementen der Welt,</li> </ul>			
2/9	Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig;					
2/10	und ihr seid vollendet in ihm,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der das Haupt jedes Fürstentums</li> <li>• und jeder Gewalt ist;</li> </ul>				
2/11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in dem ihr auch beschnitten worden seid</li> </ul>	mit einer nicht mit Händen geschehenen Beschneidung,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in dem Ausziehen des Leibes des Fleisches,</li> <li>• in der Beschneidung des Christus,</li> </ul>			
2/12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit ihm begraben in der Taufe,</li> <li>• in dem ihr auch mitauferweckt worden seid</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• durch den Glauben an die wirksame Kraft Gottes,</li> </ul>	der ihn aus [den] Toten auferweckt hat.			
2/13	Und euch, als ihr tot wart					

	<p>hat er mitlebendig gemacht mit ihm,</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in den Vergehungen</li> <li>• und der Vorhaut eures Fleisches,</li> <li>• indem er uns alle Vergehungen vergeben hat;</li> </ul>				
2/14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• als er ausgetilgt hat die uns entgegenstehende Handschrift in Satzungen,</li> <li>• hat er sie auch aus der Mitte weggenommen,</li> </ul>	<p>die gegen uns war,</p> <p>indem er sie an das Kreuz nagelte;</p>				
2/15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau,</li> </ul>	<p>indem er durch dasselbe über sie einen Triumph hielt.</p>				
2/16	<p>So richte euch nun niemand</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wegen Speise oder wegen Trank</li> <li>• oder hinsichtlich eines Festes oder Neumondes</li> <li>• oder von Sabbaten,</li> </ul>					

2/17		<ul style="list-style-type: none"> <li>• die ein Schatten der zukünftigen Dinge sind,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der Körper aber ist des Christus.</li> </ul>			
2/18	Niemand bringe euch um den Kampfpfeis,	<p>der seinen eigenen Willen tut</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Demut</li> <li>• und Anbetung der Engel,</li> </ul>	<p>indem er auf Dinge eingeht, die er [nicht] gesehen hat,</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlos aufgebläht von dem Sinn seines Fleisches</li> </ul>		
2/19				<ul style="list-style-type: none"> <li>• und nicht festhaltend das Haupt,</li> </ul>	<p>aus dem der ganze Leib,</p> <p>das Wachstum Gottes wächst.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• durch die Gelenke und Bänder unterstützt</li> <li>• und zusammengefügt</li> </ul>
2/20	Wenn ihr mit Christus den Elementen der Welt gestorben seid, was unterwerft ihr euch Satzungen,	<p>als lebet ihr noch in der Welt?</p>				
2/21			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berühre nicht,</li> <li>• koste nicht,</li> </ul>			

			<ul style="list-style-type: none"> <li>• betaste nicht!</li> </ul>			
2/22			nach den Geboten und Lehren der Menschen	(Dinge, die alle zur Zerstörung durch den Gebrauch bestimmt sind),		
2/23			zur Befriedigung des Fleisches.	(die zwar einen Schein von Weisheit haben, <ul style="list-style-type: none"> <li>• in eigenwilligem Gottesdienst</li> <li>• und in Demut</li> <li>• und im Nichtverschönen des Leibes,</li> </ul> und nicht in einer gewissen Ehre),		
3/1	Wenn ihr nun mit dem Christus auferweckt worden seid, <ul style="list-style-type: none"> <li>• so sucht, was droben ist,</li> </ul>	wo der Christus ist,	sitzend zur Rechten Gottes.			
3/2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sinnt auf das, was droben ist,</li> </ul>	nicht auf das, was auf der Erde ist;				
3/3			<ul style="list-style-type: none"> <li>• denn ihr seid gestorben,</li> <li>• und euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott.</li> </ul>			

3/4			Wenn der Christus,  offenbart werden wird, dann werdet auch <i>ihr</i> mit ihm offenbart werden in Herrlichkeit.	unser Leben,		
3/5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind:</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hurerei,</li> <li>• Unreinheit,</li> <li>• Leidenschaft,</li> <li>• böse Lust</li> <li>• und Habsucht,</li> </ul>	die Götzendienst ist,			
3/6		um derentwillen der Zorn Gottes über die Söhne des Ungehorsams kommt;				
3/7			unter denen auch <i>ihr</i> einst gewandelt seid,	als <i>ihr</i> in diesen Dingen lebtet.		
3/8				Jetzt aber legt auch <i>ihr</i> das alles ab:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zorn,</li> <li>• Wut,</li> <li>• Bosheit,</li> <li>• Lästerung,</li> <li>• schändliches Reden aus eurem Mund.</li> </ul>	
3/9	Belügt einander nicht,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• da <i>ihr</i> den alten Menschen mit seinen</li> </ul>				

		Handlungen ausgezo- gen				
3/10		<ul style="list-style-type: none"> <li>• und den neuen ange- zogen habt,</li> </ul>	der erneuert wird zur Er- kenntnis nach dem Bild dessen, der ihn erschaffen hat;			
3/11		wo nicht ist <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grieche und Jude,</li> <li>• Beschneidung und Vorhaut,</li> <li>• Barbar,</li> <li>• Skythe,</li> <li>• Sklave,</li> <li>• Freier,</li> </ul>	sondern Christus alles und in allen.			
3/12	Zieht nun an, <ul style="list-style-type: none"> <li>• herzliches Erbarmen,</li> <li>• Güte,</li> <li>• Demut,</li> <li>• Sanftmut,</li> <li>• Langmut,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• als Auserwählte Got- tes,</li> <li>• als Heilige und Ge- liebte:</li> </ul>				
3/13	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einander ertragend</li> <li>• und euch gegenseitig vergebend,</li> </ul>	wenn einer Klage hat ge- gen den anderen;				

	wie auch der Christus euch vergeben hat, so auch ihr.					
3/14	Zu diesem allen aber zieht die Liebe an,	die das Band der Vollkommenheit ist.				
3/15	Und der Friede des Christus regiere in euren Herzen,  und seid dankbar.	zu dem ihr auch berufen worden seid in <i>einem</i> Leib;				
<b>3/16</b>	Lasst das Wort des Christus reichlich in euch wohnen,	indem ihr in aller Weisheit euch gegenseitig lehrt und ermahnt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Psalmen,</li> <li>• Lobliedern</li> <li>• und geistlichen Liedern,</li> </ul>	Gott singend in euren Herzen in Gnade.		
3/17	Und alles, was immer ihr tut,  alles tut im Namen des Herrn Jesus,	im Wort oder im Werk,  danksagend Gott,  durch ihn.	dem Vater,			

3/18		<b>Ihr Frauen</b> , ordnet euch euren Männern unter,	wie es sich geziemt im Herrn.			
3/19		<b>Ihr Männer</b> , liebt eure Frauen und seid nicht bitter gegen sie.				
3/20		<b>Ihr Kinder</b> , gehorcht euren Eltern in allem,	denn dies ist wohlgefällig im Herrn.			
3/21		<b>Ihr Väter</b> , reizt eure Kinder nicht,	damit sie nicht mutlos werden.			
3/22		<b>Ihr Knechte</b> , gehorcht in allem euren Herren nach dem Fleisch,	nicht in Augendienerei, sondern in Einfalt des Herzens,	als Menschengefällige, den Herrn fürchtend.		
3/23		Was irgend ihr tut, arbeitet von Herzen,	als dem Herrn und nicht den Menschen,			
3/24		da ihr wisst, dass ihr vom Herrn die Vergeltung des Erbes empfangen werdet;	ihr dient dem Herrn Christus.			

3/25			Denn wer unrecht tut, wird das Unrecht empfangen, das er getan hat;	und da ist kein Ansehen der Person.		
4/1		<b>Ihr Herren</b> , gewährt euren Knechten das, was recht und billig ist,	da ihr wisst, dass auch <i>ihr</i> einen Herrn im Himmel habt.			
4/2	Verharrt im Gebet und wacht darin mit Danksagung;					
4/3		und betet zugleich auch für uns,	damit Gott uns eine Tür des Wortes auftue, das Geheimnis des Christus zu reden,	um dessentwillen ich auch gebunden bin,		
4/4			damit ich es offenbare, wie ich es reden soll.			
4/5	Wandelt in Weisheit gegenüber denen, die draußen sind,	die gelegene Zeit auskaffend.				
4/6	Euer Wort sei allezeit in Gnade, mit Salz gewürzt,	so dass ihr wisst, wie ihr jedem Einzelnen antworten sollt.				

4/7	<p>Alles, was mich angeht, wird euch Tychikus kundtun,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der geliebte Bruder</li> <li>• und treue Diener</li> <li>• und Mitknecht im Herrn,</li> </ul>					
4/8	<p>den ich ebendeshalb zu euch gesandt habe,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• damit er eure Umstände erfahre</li> <li>• und eure Herzen tröste,</li> </ul>					
4/9	<p>mit Onesimus,</p> <p>sie werden euch alles kundtun, was hier geschieht.</p>	<p>dem treuen und geliebten Bruder,</p>	<p>der von euch ist;</p>			
4/10	<p>Es grüßt euch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aristarchus,</li> <li>• und Markus,</li> </ul>	<p>mein Mitgefangener,</p> <p>der Neffe des Barnabas,</p>	<p>dessentwegen ihr Befehle erhalten habt</p>	<p>(wenn er zu euch kommt, so nehmt ihn auf),</p>		
4/11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• und Jesus,</li> </ul> <p>die aus der Beschneidung sind.</p>	<p>genannt Justus,</p>				

		Diese allein sind Mitarbeiter am Reich Gottes, die mir ein Trost gewesen sind.				
4/12	Es grüßt euch <ul style="list-style-type: none"> <li>• Epaphras,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der von euch ist,</li> <li>• ein Knecht Christi Jesu,</li> <li>• der allezeit für euch ringt in den Gebeten,</li> </ul>	damit ihr vollkommen und völlig überzeugt in allem Willen Gottes steht.			
4/13	.	Denn ich gebe ihm Zeugnis, dass er viel Mühe hat <ul style="list-style-type: none"> <li>• um euch</li> <li>• und die in Laodizea</li> <li>• und die in Hierapolis</li> </ul>				
4/14	Es grüßt euch <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lukas,</li> <li>• und Demas.</li> </ul>	der geliebte Arzt,				
4/15	Grüßt <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Brüder in Laodizea</li> <li>• und Nymphas</li> <li>• und die Versammlung, die in seinem Haus ist.</li> </ul>					
4/16	Und wenn der Brief bei euch gelesen ist, so macht, <ul style="list-style-type: none"> <li>• dass er auch in der Versammlung der Laodizeer gelesen werde</li> </ul>					

	<ul style="list-style-type: none"> <li>und dass auch <i>ihr</i> den aus Laodizea lest;</li> </ul>					
4/17	<p>und sagt Archippus: Sieh auf den Dienst, dass du ihn erfüllst.</p>	den du im Herrn empfangen hast,				
4/18	<p>Der Gruß mit meiner, des Paulus, Hand. Gedenkt meiner Fesseln. Die Gnade sei mit euch!</p>					